

Freie Wohlfahrtspflege NRW

Heimat ohne Grenzen denken – Ein Praxis-trifft-Politik-Talk

Perspektiven einer gelingenden Integrations- und Geflüchtetenpolitik in NRW

Sie möchten zusehen und zuhören? [Hier geht's zum Livestream](#) direkt aus dem AGORA Kultur- und Bildungszentrum der Griechischen Gemeinde Castrop-Rauxel. Der Talk ist im Nachgang vollständig abrufbar!

Veranstaltung: 29. März 2022, 17.00–19.00 Uhr

Der Ukrainekrieg und die vor ihm Flüchtenden machen aktuell sehr deutlich: Nordrhein-Westfalen ist ein Einwanderungs- und Zufluchtsland – Geschichte und Gegenwart sind von Migration und Flucht geprägt – und auch eine weiterhin prosperierende Zukunft ist ohne Einwanderung und die Aufnahme von Geflüchteten nicht denkbar. Politik, Verbände, Vereine, Initiativen und sehr viele Bürger*innen mit und ohne Einwanderungsgeschichte haben in den vergangenen Jahren daran mitgewirkt, ein gutes und faires Zusammenleben in NRW zu gestalten. Gegenwärtig engagieren sich wieder Tausende Menschen haupt- und ehrenamtlich, um die wachsende Zahl der Geflüchteten aus der Ukraine in Empfang zu nehmen, unterzubringen und zu versorgen.

Die bevorstehende Neuwahl des Parlaments und die Neubildung einer Landesregierung gibt der Politik, den zivilgesellschaftlichen Akteur*innen und allen Bürger*innen in NRW gute Gelegenheit, Bilanz zu ziehen, die aktuelle Lage zu bewerten und Verbesserungen und Neuerungen vorzuschlagen. Darüber werden Praktiker*innen aus verschiedenen Feldern der Integrations- und Geflüchtetenarbeit der Freien Wohlfahrtspflege in NRW mit zur Wahl stehenden Landespolitiker*innen ins Gespräch kommen: kritisch, kontrovers, konstruktiv.

Unsere Themen

- Antidiskriminierungspolitik stringent weiterentwickeln
- Aufenthaltszeit in Landesunterkünften deutlich begrenzen, Asylstufenplan aufheben
- Humanitäres Bleiberecht weiter öffnen, Spurwechsel ausbauen
- Unabhängigkeit und auskömmliche Finanzierung der Beratung – Bewahrung der Subsidiarität

Die Aufnahme der aktuell vor dem Krieg in der Ukraine Flüchtenden wird dabei wie ein roter Faden alle Themenfelder durchziehen.

Bitte beachten Sie dazu auch unsere [politischen Forderungen zu den Themenfeldern Flucht und Integration](#).

Unsere Gesprächspartner*innen

aus der Politik

- Heike Wermer, CDU, MdL
- Lisa-Kristin Kapteinat, SPD, MdL und Kandidatin im Wahlkreis Recklinghausen IV
- Christian Mangan, FDP, MdL
- Berivan Aymaz, Bündnis 90/Die Grünen, MdL
- Fotis Matentzoglou, Die Linke, Kandidat im Wahlkreis Recklinghausen IV

aus der Integrations- und Geflüchtetenarbeit der Freien Wohlfahrtspflege in NRW

- Thorsten Schnelle und Dr. Zübeyde Duyar, AGORA Kultur- und Bildungszentrum Castrop-Rauxel
- Sebastian Mohr, SABRA Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf
- Lena Ottensmeier, gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender (GGUA), psychosoziale Erstberatung in der Zentralen Unterbringungseinrichtung Münster
- Alina Terörde, Bereichsleitung Integration und Quartiersarbeit, Diakoniewerk Essen
- Ricarda Erdmann, Integrationsagentur der AWO Dortmund

Moderation: Uwe Schulz, WDR 5



**HEIMAT OHNE
GRENZEN DENKEN**

#mitwählen

Weil sozial relevant ist.
#mitwählen